



Deutscher Evangelischer Kirchentag 2017 – Messe Berlin

Glauben sichtbar gestalten

Anja Möller – Gartenräume & Designobjekte

25. – 27. Mai 2017 Kirchentag in Berlin
„Messe im Markt“ , Halle 5.2 / Stand D11



- 3 Losung und Anja Möller – Gartenräume & Designobjekte
- 4 Bibelgärten / Christliche Freiräume
- 6 Sinnesgarten Oberlinhaus
- 7 Objekt *Taufe im Freien*
- 8 Objekt *Gebetssteine* Objekt
- 9 Objekt *Berge Versetzen*
- 10 Objekt *Lebenslauf*
- 11 Objekt *Lebensquelle*
- 12 Unternehmen & Vita
- 13 Kontakt
- 14 Impressum



Zur Losung des Kirchentages *„Du siehst mich“*

Gesehen werden und sehen ist die Basis jeder gelingenden Beziehung. Im Zentrum stehen Gartenräume und Designobjekte, die eine inspirierende Verbindung zwischen Menschen, Gott und der Natur herstellen möchten. Gestaltungen, die dem Geheimnis des Dialoges sichtbaren Ausdruck verleihen.



Anja Möller - Gartenräume & Designobjekte

In moderner Formensprache nehmen sich die Designobjekte und Gärten den großen Themen des Glaubens an: Es gibt die Taufe im Freien, Berge werden versetzt, und der Fluss des Lebens wird befahren. Der Bibelgarten wird als besondere Möglichkeit präsentiert, Inhalte und Themen der Bibel auf eine neue Weise zu erleben. Als Beispiel für christlich verstandene Teilhabe wird der barrierefreie Sinnesgarten des Oberlinhauses für Menschen mit Taubblindheit vorgestellt.

Als Designerin und Landschaftsarchitektin arbeite ich im engen Dialog mit Menschen, der Natur und der Kulturgeschichte.

In meinem Potsdamer Atelier entstehen besondere Gärten und handgefertigte Objekte aus Keramik und Holz, wobei diese natürlichen Materialien hochwertig verarbeitet werden.

Der Messestand bietet mit den künstlerischen Objekten, blühenden Pflanzen und Sitzgelegenheiten einen Ort für interessante Begegnungen und Erfahrungen.

Ich lade Sie zum Verweilen ein. *Anja Möller*

Die Bibel ganz neu erfahren

Der Bibelgarten lädt dazu ein, die Bibel auf eine neue Weise zu entdecken und neugierig auf ihre Inhalte zu machen. Besinnung und Ruhe sind hier ebenso möglich, wie Feste im Einklang mit den Jahreszeiten zu feiern.

Themen und Geschichten des Alten und Neuen Testaments können anschaulich und inspirierend in Gartenszenen umgesetzt werden. Häufig spielen Pflanzen eine besondere Bedeutung in der Bibel, wie der Apfelbaum, der Weinstock, die Rose und Kräuter. Ebenfalls können Pflanzen mit einer christlichen Symbolik oder biblischen Namen Impulse geben, wie die Himmelsleiter oder die Pfingstrose.

Die wunderbare Möglichkeit, über den Bibelgarten einen direkten und sinnlichen Zugang zu christlichen Themen zu erhalten, wird erst seit einigen Jahren von christlichen Gemeinden und Institutionen genutzt.



Geschichten erzählen: Entwurf Gartenszene „Arche Noah“ - Die Bewahrung der Schöpfung



Texte & Bilder in der „Grünen Lesehecke“



Bibelpflanzen erleben: Das Gleichnis vom Senfkorn

Gemeinsam wachsen und einzigartig gestalten

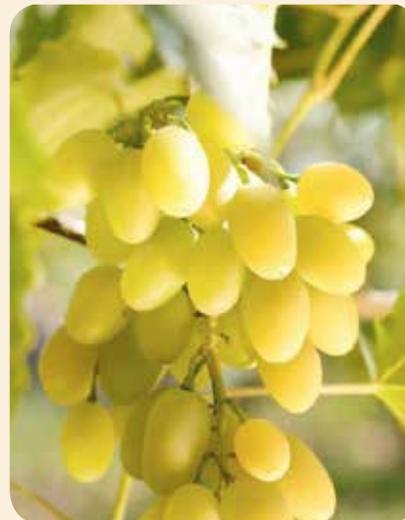
Ihre Gemeinde und Institution begleite ich bei der Entwicklung eines einmaligen Bibelgartens: Aus der Fülle der biblischen Themen, Pflanzen und Geschichten werden gemeinsam Themen ausgewählt, die Ihnen besonders am Herzen liegen und im Zusammenhang mit dem speziellen Ort gestaltet.

Der Bibelgarten bietet eine schöne Möglichkeit, Mitglieder der Gemeinde bei der Planung, Ausführung und Pflege zu beteiligen. Gemeinschaft lässt sich neu zu erleben bei Feiern, Gottesdiensten und Taufen in blühender Umgebung. Die Jahreszeiten werden im Garten intensiv wahrgenommen, und mit den Pflanzen kann gewürzt und gekocht werden.

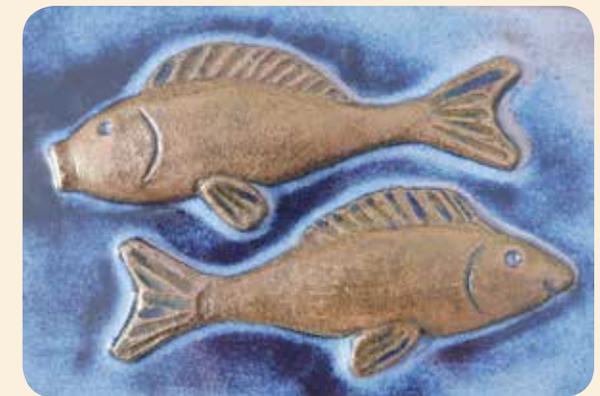
Wer Gäste willkommen heißen möchte, kann den Bibelgarten für Nachbarn, Interessierte und Mitglieder anderer Konfessionen öffnen.



Der Bibelgarten verbindet Menschen



In der Weinlaube: „Ich bin der Weinstock, Ihr seid die Reben.“



Himmelblauer Wasserlauf: Fische als christliches Symbol

Für Menschen mit Taubblindheit

Die Kinder und Erwachsenen im evangelischen Oberlinhaus in Potsdam erfahren und „sehen“ die Welt und Natur mit ihren Händen, den Füßen, der Nase und dem Mund.

Auf diese ganz eigene Wahrnehmungswelt antwortet der Sinnesgarten, der im wahrsten Sinne barrierefrei ist. Ein geschwungenes Hochbeet hebt die Pflanzen auf Tasthöhe und dient als Seitenorientierung. In der Rollstuhlschaukel können Rollstuhlfahrer zum ersten Mal das Schaukeln erleben. Spalierobst, Kräuter und Duftpflanzen, Spielgeräte wie eine Biberburg laden zum Erleben der Natur ein.

Gleichzeitig werden Themen des konkreten Ortes und der Geschichte auf spielerische Weise aufgenommen wie etwa der historische Viehtreibeweg mit Kühen, der ehemals wilde Nuthefluss mit Bibern und der Nowaweser Hausgarten.



Der Sinnesgarten wird mit Fotos, lebendigen Kurztexten und Skizzen vorgestellt.



Unter der Sonne

Die christliche Taufe wurde ursprünglich in einem Fluss zelebriert. Diesen Gedanken aufzugreifen und sowohl die Form als auch die Zeremonie modern zu interpretieren, ist Sinn des Taufobjektes.

Die Taufschale aus Ahornholz hat die Form eines Schiffes, das die Lebensreise symbolisiert. Die Gemeinde kann es aus der Kirche in den Garten führen. Nach der Taufe wird das Taufwasser in die Vertiefung der Taufstele gefüllt und verteilt sich in alle vier Himmelsrichtungen. Der Geist Gottes geht mit dem Täufling symbolisch in die Welt und bringt die Blumen am Fuße der Stele zum Blühen.

Naturbild: Wasser, Himmel und Blumen



Taufe im Freien in der evangelischen Jeremia-Kirchengemeinde in Berlin-Spandau.

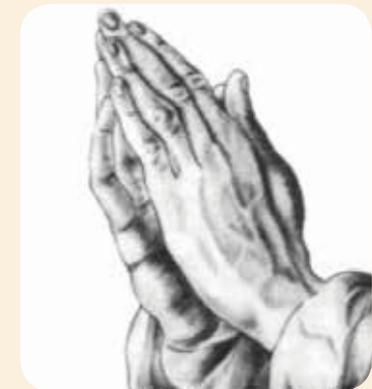


Erdverbundene Meditation

Innen wird Außen: Die ovalen Gebetssteine entsprechen der Innenform von zwei Händen und einer der bekanntesten Gebetsgesten.

Aus gebrannter Erde geformt, schaffen sie gleichzeitig eine Verbindung zur Natur. Das Gewicht kann dabei helfen, das Geistige mit der sinnlichen Welt zu verbinden. Im Winter können diese *Handsteine* als Skulpturen auf dem Ofen liegen und gleichzeitig wärmen.

Naturbild: Stein & Erde



Interaktion

Für einen Moment der Stille auf der Bank Platz nehmen.
Erleben, wie die Steine in der Hand liegen, ihre Schwere spüren.

Balancierende Berge

Berge gelten als unverrückbar. Jesus jedoch lehrte, dass der Glaube Berge versetzen kann. Zur damaligen Zeit waren Berge eine Metapher für die Sorgen und Nöte im Leben. Noch heute erleben viele Menschen Schweres, das ihnen unverrückbar und vorgegeben erscheint.

Das Objekt *Berge versetzen* möchte daran erinnern, dass sich Berge möglicherweise leichter bewegen lassen als unsere Vorstellungen. Es möchte auf spielerische und bewegliche Weise Mut machen, dem Glauben Vertrauen zu schenken.

Naturbild: Berge



Berge versetzen mit nur einem Finger: In ruhiger Bewegung schwingt der Berg.

Interaktion

Erleben, wie leicht ein Berg bewegt werden kann

Welche Berge würden Sie gerne versetzen?

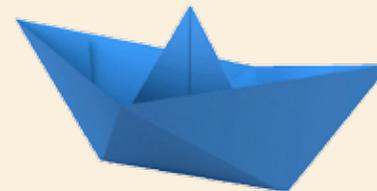
Im Fluss des Lebens

Der Fluss als Urbild des Lebens: von der Quelle durch verschiedene Landschaften und „Jahreszeiten des Lebens“ bis hin zur Mündung in den großen Ozean.

Der drei Meter lange Wasserlauf vermittelt wie das große Vorbild mit seinen natürlichen Schleifen und dem Murmeln des Wassers eine angenehme Atmosphäre der Ruhe.

Gleichzeitig werden die Besucher eingeladen, sich vom „Fluss des Lebens“ mittragen zu lassen. Buntes Papier liegt für alle bereit, die ein Schiff bauen wollen. Wir helfen auch gerne beim Bau.

Naturbild : Fluss



Interaktion

Den Wasserfluss murmelnd hören.

Mit dem selbstgefalteten Papierschliff den Wasserlauf befahren.

In alle Richtungen

Jesus spricht: „Ich bin die Quelle des Lebens“. Die nie versiegende Quelle wird hier zur bildlichen Inspiration.

Im Objekt „Lebensquelle“ wird dieses Bild aufgegriffen und um die vier Himmelsrichtungen ergänzt, in die sich das Quellwasser ausbreitet. Die Form der Quelle erinnert gleichzeitig an das Kreuz als christliches Symbol.

Naturbild: Quelle



Wie alle vorgestellten Objekte ist auch der Quellstein aus frostfester Keramik und kann sowohl im Garten als auch in Innenräumen aufgestellt werden.

Sollten Sie Interesse an den Leistungen und Produkten dieser Broschüre haben, freue ich mich hier über Ihre Anfrage per email.

Philosophie

Anja Möller und ihrem Team ist bei der Gestaltung von Freiräumen und Objekten die besondere Kombination von Kulturgeschichte, dialogischer Planung und frischen, modernen Formen wichtig. Wir begleiten öffentliche und private Kunden in allen Phasen vom ideenreichen Entwurf bis zur präzisen Objektüberwachung mit Bauleitung und legen Wert auf eine transparente Kommunikation und barrierefreie Gestaltungen.

Leistungen

Objekte

Designserien
Individuelle Designobjekte
Skulpturen

Landschaftsarchitektur

Garten- und Freiraumgestaltung
Kulturgeschichte & Städtebau
Barrierefreie Planung & Beteiligung

Vita

Dipl. Ing. Landschaftsarchitektin

Inhaberin des Gestaltungsateliers
Anja Möller - Objekte & Landschafts-
architektur, Potsdam

Dipl. Ing. Landschaftsarchitektur

Mitarbeit in den Büros:
Büro Bergander & Jobst, Berlin
Bergander Landschaftsarchitekten, Berlin

Studien zur Kunst und Philosophie

bei Siegward Sprotte, Potsdam
& Colfosco/Italien

Studium der Landschaftsarchitektur und Gastdozentin

Beuth Hochschule für Technik, Berlin

Lehre als Landschaftsgärtnerin

Philipp Uphoff Garten- und Landschafts-
bau, Worpswede

Konfession

Evangelisch, 1970 getauft in Berlin



*„Dialoge und
Zusammenhänge zu
erkennen und in
sinnvolle Gestaltungen
umzusetzen, ist mein
Anliegen.“*

Anja Möller

Designerin &
Landschaftsarchitektin



Kontakt

Anja Möller – Objekte & Landschaftsarchitektur

Dipl. Ing. Anja Möller
Designerin & Freie Landschaftsarchitektin
Amtsstraße 7
14469 Potsdam (Bornstedt)

Tel: 0331-967 686 44
Mobil: 0176-6000 7498
Email: info@anjamoller-design.de
www.anjamoller-design.de

Mitglied der Brandenburgischen Architektenkammer

Sollten Sie Interesse an den Leistungen und Produkten dieser Broschüre haben, freue ich mich hier über Ihre Anfrage per email.

Impressum

Dipl. Ing. Anja Möller
Amtsstraße 7
14469 Potsdam (Bornstedt)

Tel: 0331-967 686 44
Mobil: 0176-6000 7498

Email: info@anjamoller-design.de
www.anjamoller-design.de

Objekte: St- Nr : 046 / 250 / 02953
Architektur: St- Nr : 046 / 250 / 02961

Gestaltung ebook:

Anja Möller - Objekte & Landschaftsarchitektur, Potsdam

Urheberrechte

Alle Fotografien und Texte sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Designobjekte und Gestaltungen sind urheberrechtlich und
als Geschmacksmuster patentrechtlich für Anja Möller geschützt.